



DER EINZELVERBINDUNGSNACHWEIS

plusnet

DER EINZELVERBINDUNGSNACHWEIS (EVN)

Der EVN wird parallel zur Rechnung und ausschließlich in elektronischer Form erzeugt, sofern ein EVN von Ihnen gewünscht wird.

In der Regel wird der EVN im dBase-Format geliefert. Dieses Format wurde speziell für Kunden gewählt, die die Auswertung der Gebührendaten mit Standard-PC-Software (MS-Excel, MS-Access, dBase, o.ä.) durchführen, da es problemlos in alle Standards zu importieren ist. Für Anwender von UNIX- oder Mainframe-Systemen liefern wir die Datei alternativ auch im ASCII-Format. In diesem Fall sollten Sie sich mit uns in Verbindung setzen, um die Satzstruktur abzustimmen.

Zur Reduzierung des Datenvolumens wird der EVN als ZIP-Datei unter dem Namen „kkk_jjmm.ZIP“ übermittelt. Die ersten drei Stellen (kkk) stehen für die eindeutige Kundenkennung. Diese Kennung ist ebenfalls in der Rechnung aufgeführt und dient bei Rückfragen an uns der einfachen Identifizierung und Zuordnung. Die Zeichenfolge (jjmm) kennzeichnet den Abrechnungszeitraum (Jahr und Monat).

Zur Auswertung des EVNs sollten Sie die Datei „kkk_jjmm.ZIP“ auf Ihre Festplatte kopieren und dort durch Eingabe des Dateinamens entpacken. Es entstehen daraus mehrere dBase-Dateien:

- Die Datei „kkk_jjmm.DBF“, die je einen Datensatz für jede abgerechnete Verbindung enthält. Dieser detaillierte EVN kann zur Kontrolle der einzelnen Verbindungen (Gespräche) und zu beliebigen zusätzlichen Auswertungen genutzt werden.
- Die Dateien „kkkNjjmm.DBF“ und „kkkDjjmm.DBF“, die je einen Datensatz für die Monatssummen je Nebenstelle und zugehörigem Standort enthalten. Diese Summendatei kann zur einfachen Kostenzuordnung zu den verursachenden Kostenstellen verwendet werden, da für jede Nebenstelle lediglich ein Summensatz vorhanden ist. Die Summenbildung erfolgt über das Feld NEBENST und ist somit abhängig von der Darstellung der A-Rufnummer. Bei Kunden, die keine TK-Anlage betreiben oder die zusätzliche Einzelschlüsse benutzen, entsteht der Summensatz je Anschlußnummer.
- Die Datei „kkkCjjmm.DBF“, die je einen Datensatz für die Monatssummen je CPE enthält. Diese nach CPE verdichtete Datei kann zur Weiterbelastung der Kosten auf die Vertragsnummern benutzt werden, da für jede Vertragsnummer lediglich ein Summensatz vorhanden ist. Wenn der Kunde als Vertragsnummer eigene Kostenstellen-Schlüssel benutzt, entsteht damit automatisch eine Kostenstellen-Zu-

ordnung. Die Datei wird nur erzeugt, wenn mehrere CPE an das Plusnet-Netz angeschlossen sind.

- Die Datei „kkkSjjmm.DBF“, die je einen Datensatz für die Monatssummen je Filiale enthält. Die Filiale wird über eine Standortkennung identifiziert. Diese nach Filialen verdichtete Datei kann zur Weiterbelastung der Kosten auf die Filialen benutzt werden, da für jede Filiale lediglich ein Summensatz vorhanden ist. Wenn der Kunde als Standortkennung eigene Kostenstellen-Schlüssel benutzt, entsteht damit automatisch eine Kostenstellen-Zuordnung. Die Datei wird nur erzeugt, wenn mehrere Standorte (Filialen) an das Plusnet-Netz angeschlossen sind.

WICHTIG FÜR EXCEL-ANWENDER

MS-Excel (bis Version 5.0) behandelt Dateien nur bis zu einer Größe von 16.384 Datensätzen, bei höheren Versionen bis 65.536 Datensätzen. Beim Importieren größerer Dateien (z.B. der detaillierten EVN-Datei: nnn_jjmm.dbf) gibt es leider keine Fehlermeldung, sondern der überzählige Rest der Datei wird unbemerkt ignoriert.

Zum Öffnen der DBF Dateien in Excel bitte wie folgt vorgehen:

- Excel aufrufen
- In der Menüleiste auf Datei klicken und Datei öffnen
- In Dateityp folgendes auswählen: dBASE – Dateien
- In Suche in : den angelegten Ordner auswählen
- Den Ordner „Plusnet“ anklicken
- Jetzt sind dBASE-Dateien sichtbar
- Mit Doppelklick kann nun jede einzelne Datei in Excel geöffnet werden.

Diese Beschreibung ist gültig für alle Windows Anwender.

HINWEIS ZUR EXTERNEN RUFUMLEITUNG

Wenn Mitarbeiter häufig nicht an ihrem Arbeitsplatz sind und deshalb eine Rufweiterleitung an Ihrem Telefon einstellen, entsteht eine zweite Verbindung. Wenn das Weiterleitungsziel ein externes Ziel ist (vielfach das eigene Mobilfunk-Handy) entstehen hierfür Kosten, die üblicherweise der Kostenstelle des Mitarbeiters anzulasten sind. Es ist wichtig, dass Ihre TK-Anlage bei dieser Funktion die Nebenstellen-Nummer des Mitarbeiters einsetzt, da sonst der entstehende Gebührensatz keine Weiterbelastung erlaubt (er enthält dann die Rufnummer des Anrufers).

DER EINZELVERBINDUNGSNACHWEIS (EVN)

SATZFORMAT FÜR DEN STANDARD-EINZELVERBINDUNGSNACHWEIS

Feldname	Länge	Inhalt	Bemerkungen
KNQ	C3		eindeutige Kundenkennung für Billing, Ziffern und Buchstaben
STORT	C6		Standortbezeichnung (ggf. v. Kunden vergeben), Ziffern und Buchstaben
NEBENST	C16		Kostenverursacher (Nebenstellen- oder Anschlußnummer)
DATUM	C8	jjjjmmtt	Datum des Starts der Verbindung
UHRZEIT	C6	hhmmss	Uhrzeit des Starts der Verbindung
DAUER	N8	Sekunden	Dauer der Verbindung in Sekunden
EINH	N6		Anzahl berechneter Tarifeinheiten (gefüllt nur bei Tarifierung nach Einheiten)
ZIELNR	C16		gewählte Zielrufnummer, ggf. verkürzt
ZIELNAME	C20		Name des angewählten Ortes, Landes, ggf. des Service
PREIS	N12.4		berechneter Preis mit 4 Nachkommastellen (Dezimalpunkt)
WKZ	C3	EUR	Währungskennzeichen
ZONE	C2		Schlüssel für Tarifzone
TZONE	C20		Text für Tarifzone
RSL	C3		Ratingschlüssel
DKZ	C1		ISDN-Dienst-Kennzeichen (4=ISDN-Daten, sonst Telefonie/Fax)
ID_CPE	C15		Vertragsnummer (CPE)

MUSTER-EVN

KNQ	STORT	NEBENST	DATUM	UHRZEIT	DAUER	EINH	ZIELNR	ZIELNAME	PREIS	WKZ	ZONE	TZONE	RSL	DKZ	ID_CPE
PNT	1	02216698000	20190104	100956	282	0	01755864xxx	Mobilfunk	0,1329	EUR	31	D1-Netz (TMobil)	832	0	10005783
PNT	1	02216698000	20190104	104735	97	0	00435583xxx	Österreich	0,0600	EUR	11	Euro plus	820	0	10005783
PNT	1	02216698000	20190116	172527	11	0	02216688xxx	Köln	0,0000	EUR	08	Ortsnetz	800	0	10005783
PNT	1	02216698000	20190128	155450	88	0	01722662xxx	Mobilfunk	0,0990	EUR	32	D2-Netz (Vodafone)	834	0	10005783
PNT	1	02216698000	20190115	083701	124	0	0041615605xxx	Schweiz	0,0720	EUR	11	Euro plus	820	0	10005783
PNT	1	02216698000	20190122	161311	237	0	00436606226xxx	Österreich Mobil	1,0231	EUR	21	Euro plus Mobil	821	0	10005783
PNT	1	02216698000	20190104	152715	12	18	00870773938xxx	Inmarsat	0,9522	EUR	72	Inmarsat/Iridium	Z82	0	10005783
PNT	1	02216698000	20190109	115815	10	0	01713714xxx	Mobilfunk	0,0000	EUR	34	O2-Netz	838	0	10005783
PNT	1	02216698000	20190125	102508	884	0	01806878xxx	Sonderdienste 0180	0,1681	EUR	F3	Sonderziele	ZF2	0	10005783
PNT	1	02216698000	20190123	102849	92	0	0050644569xxx	Costa Rica	0,5399	EUR	17	Welt3	825	0	10005783
PNT	1	02216698000	20190114	172908	440	0	003867044577xxx	Slowenien Mobil	1,3449	EUR	22	Euro1 Mobil	827	0	10005783
PNT	1	02216698000	20190109	223401	34	0	00968334123xxx	Oman	0,4922	EUR	18	Welt4	826	0	10005783

DER EINZELVERBINDUNGSNACHWEIS (EVN)

PLUSNET-TARIFZONEN

Zone	Bezeichnung	Erläuterung
00	Nahbereiche	Ziele in Entfernung bis 20km
02	Fern	Ziele in Entfernung ab 20km
31	Mobilfunk D1	T-Mobil
32	Mobilfunk D2	Vodafone
34	Mobilfunk O2	O2
11	Euro plus	Belgien, China (VR), Dänemark, Frankreich, Griechenland, Großbritannien und Nordirland, Irland, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, USA/Kanada (inkl. Verbindungen zu Mobilfunkzielen ¹), Vatikanstadt
21	Euro plus mobil	Verbindungen zu Mobilfunkzielen in den Ländern der Zone Euro plus (außer USA/Kanada)
12	Euro 1	Andorra, Bulgarien, Estland, Finnland, Island, Kroatien, Liechtenstein, Monaco, Rumänien, Russische Föderation, San Marino, Slowakische Republik, Slowenien, Türkei, Zypern (griech.)
22	Euro 1 mobil	Verbindungen zu Mobilfunkzielen in den Ländern der Zone Euro 1
13	Euro 2	Albanien, Lettland, Litauen, Malta, Mazedonien, Serbien/Montenegro, Ukraine
23	Euro 2 mobil	Verbindungen zu Mobilfunkzielen in den Ländern der Zone Euro 2
16	Welt 2	Argentinien, Australien, Brasilien, Hongkong, Israel, Japan, Korea (Republik), Malaysia, Neuseeland, Singapur, Taiwan, Thailand
26	Welt 2 mobil	Verbindungen zu Mobilfunkzielen in den Ländern der Zone Welt 2
17	Welt 3	Bolivien, Chile, Costa Rica, Indien, Indonesien, Iran, Kolumbien, Kuwait, Mexiko, Pakistan, Paraguay, Peru, Saudi-Arabien, Südafrika, Tunesien, Uruguay, Venezuela, Vietnam
27	Welt 3 mobil	Verbindungen zu Mobilfunkzielen in den Ländern der Zone Welt 3
18	Welt 4	Ägypten, Algerien, Bangladesch, Bosnien-Herzegowina, Ecuador, Elfenbeinküste, Georgien, Jamaica, Jordanien, Kambodscha, Kasachstan, Kenia, Kongo, Libanon, Madagaskar, Marokko, Mongolei, Namibia, Philippinen, Puerto Rico, Senegal, Syrien, Togo, Uganda, Usbekistan, Vereinigte Arabische Emirate und alle übrigen Länder
28	Welt 4 mobil	Verbindungen zu Mobilfunkzielen in den Ländern der Zone Welt 4
F0/F1	Welt 5/Welt 5 mobil	Afghanistan, Äthiopien, Australian External, Bhutan, Cook-Inseln, Dschibuti, Eritrea, Fidschi, Guinea (Rep.), Guinea-Bissau, Guyana, Irak, Jemen, Kiribati, Korea (Dem. VR), Kuba, Liberia, Nauru, Nepal, Niue, Norfolk-Inseln, Osttimor, Palau, Papua-Neuguinea, Sa-moa, Sao Tome u. Principe, St. Helena, Sudan, Swasiland, Tokelau, Tonga, Tuvalu, Vanuatu, Weihnachts- und Kokosinseln, Zentralafrikanische Republik

Weitere Informationen erhalten Sie unter business-rechnung@plusnet.de

Plusnet GmbH
Mathias-Brüggen-Str. 55
50829 Köln